

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

seiner Fürsorge anvertraut. Als liebevoller Tröster und Freund steht er den Kranken im Spitale bei und ein wahrer Vater ist er seinen Waisenkindern. In kluger Voraussicht, dass unsere traurigen Zeitverhältnisse immer mehr Arme und Waisen schaffen werden, ist Director Dr. Kern auf eine stete Vergrößerung des Waisenhauses bedacht und sein unternehmender Geist weiß unter Gottes Segen die Mittel hierzu aufzutreiben, trotz

der Armut des Waisenhauses. Vor Jahren ließ bereits Dr. Kern einen großen Neubau aufführen und neuestens kaufte er für den Fall, dass eine neue Vergrößerung notwendig werden sollte, eines der schönsten Häuser der Herrenstraße mit einem großen Garten an. Obwohl diese Stellung allein schon die Kraft eines Mannes in Anspruch nehmen würde, entfaltet doch Dr. Kern außerdem noch eine rege politische und sociale Thätigkeit. Er ist ein regelmäßiger und stets mit größter Freude

angehörter Redner bei den Versammlungen des katholischen Volksvereines und der Arbeitervereine, er gehört dem Ausschusse des katholischen Volksvereines als Cassier an und ist der hervorragendste Mitarbeiter der „Katholischen Arbeiter-Ztg.“ Er hat auch ein Hauptverdienst an der Gründung des katholischen Lehrlingsvereines, dem er auch Unterkunft im Waisenhause gewährte. Doctor Kern wurde als Abgeordneter der fünften Curie für den Bezirk Steyr gewählt.

Gregor Doblhamer. ✓

Gregor Doblhamer, regulierter Chorberr des Stiftes Reichersberg, ist geboren am 26. April 1823 als der Sohn eines Bauern zu Neundling, in der Pfarre Lambrechten. Nach den mit gutem Erfolg in Linz beendeten Mittelschulstudien trat er im Jahre 1843 in das Stift Reichersberg ein und empfing am 26. Juli 1847 die Priester-

weihe. Es wurden ihm die Posten eines Stiftscooperator, Katecheten und Festpredigers übertragen, welche Doblhamer bis zum Jahre 1863 bekleidete, nachdem ihn das Vertrauen des hochwürdigsten Herrn Prälaten im Jahre 1857 auch zum Rentmeister des Stiftes ernannt hatte. Die Verwaltung des Rentamtes führt Doblhamer heute noch. Begeistert für alles Gute und Schöne suchte er dasselbe, wo er konnte zu fördern, wie z. B. viele Bilder von seiner Hand im Stifte Reichersberg, in den Kirchen der



Abgeordneter Gregor Doblhamer. ✓

Pfarreien des Klosters und seiner Umgegend Zeugnis ablegen von seinem frommen Sinn sowohl, als auch von einer nicht geringen Fertigkeit, die er sich in des Apollos Kunst erworben. Doch nicht nur die idealen Güter des Volkes zu hegen war Doblhamer bestrebt, auch in zeitlichen Nöthen wollte er seinen Landsleuten ein Helfer sein. Er war dies zuerst in engerem Kreise als Rathgeber und Vermittler in finanziellen Dingen, wobei ihm seine Studien und Erfahrungen als Rentmeister zustatten kamen,